



**Protokollauszug**  
**6. Sitzung vom 22. März 2023**

**56/2023 9.0.4 Jahresabschluss 2022**  
**Vorlage Nr. 1/2023: Antrag des Stadtrats auf Genehmigung der Jahresrechnung 2022**

Referentin des Stadtrats: Manuela Stiefel  
Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften

Bei der Behandlung dieses Geschäfts wirkt Louis Mouwen, Leiter Rechnungswesen, mit.

**Weisung**

**1. Ausgangslage**

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'536'068.60 ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'661'000.00. Somit resultiert ein um rund 14.2 Mio. Franken besseres Gesamtergebnis. Das für die Budgetierung durch den Kanton berechnete provisorische Mittel der Steuerkraft pro Einwohner im Kanton (ohne Stadt Zürich) mit Fr. 3'592.00 wird um über Fr. 400.00 übertroffen. Der Wert von Fr. 3'996.00 ist rund 11 % höher als die ursprüngliche Schätzung. Ins Gewicht fällt daher der wesentlich höhere Ressourcenzuschluss aus dem Finanzausgleich von 4.9 Mio. Franken. Die allgemeinen Gemeindesteuern sind gegenüber dem Budget um rund 2.3 Mio. Franken höher. Die Grundstückgewinnsteuern schlagen mit 4.6 Mio. Franken über Budget ebenfalls wesentlich höher zu Buche.

Positive Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 7.257 Mio. Franken Gasverkauf (saldoneutral)
- 4.893 Mio. Franken Ressourcenausgleich Finanzausgleich
- 4.592 Mio. Franken Grundstückgewinnsteuern
- 2.316 Mio. Franken Personalaufwand (inkl. Mehrleistungen Personal)
- 2.184 Mio. Franken gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (netto)
- 1.927 Mio. Franken Quellensteuern natürliche Personen
- 0.657 Mio. Franken Einkommenssteuern natürliche Personen
- 0.606 Mio. Franken Gebühreneinnahmen Wasser (saldoneutral)
- 0.299 Mio. Franken Kindergarten
- 0.283 Mio. Franken Gewinnanteil ZKB

Negative Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 8.699 Mio. Franken Gaseinkauf (saldoneutral)
- 1.123 Mio. Franken Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime (netto)
- 0.762 Mio. Franken Kapitalsteuern juristische Personen früherer Jahre
- 0.654 Mio. Franken Ergänzungsleistungen IV
- 0.654 Mio. Franken Beiträge an AOZ für Prozesskosten/Asylfürsorge
- 0.391 Mio. Franken Gebührenerträge Baubewilligungen

- 0.353 Mio. Franken Integrationskosten Flüchtlinge (netto)
- 0.327 Mio. Franken Ergänzungsleistungen AHV
- 0.286 Mio. Franken Aktivierbare Eigenleistungen Stadtentwicklung

Die einfache Staatssteuer hat im Rechnungsjahr zu einem Ertrag von 54.6 Mio. Franken (Budget 53.1 Mio. Franken) geführt. Die Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen belaufen sich auf rund 10 Mio. Franken (Budget 19.8 Mio. Franken), jene in das Finanzvermögen auf netto 0.4 Mio. Franken. Die Selbstfinanzierung beträgt 13.9 Mio. Franken (Budget 0.5 Mio. Franken) und der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 139.3 % (Budget 2.3 %). Der Finanzierungsüberschuss beläuft sich in der Folge auf 3.9 Mio. Franken und die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner sinkt auf Fr. 1'971.60 (Vorjahr Fr. 2'207.00). Die Eigenkapitalquote erreicht 43.1 % gegenüber 43.5 % im Vorjahr. Der Bilanzüberschuss (zweckfreies Eigenkapital) beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 146.379 Mio. Franken.

#### Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:

1.1. Die Jahresrechnung 2022 der Stadt, welche folgende Eckdaten aufweist, wird genehmigt

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	Fr.	186'284'415.00
	Gesamtertrag	Fr.	191'820'483.60
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>5'536'068.60</b>
<b>Investitionsrechnung VV</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	10'803'802.68
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	816'968.76
	<b>Nettoinvestitionen VV (Ausgabenüberschuss)</b>	<b>Fr.</b>	<b>-9'986'833.92</b>
<b>Investitionsrechnung FV</b>	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	378'806.25
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	4'500.00
	<b>Nettoinvestitionen FV (Ausgabenüberschuss)</b>	<b>Fr.</b>	<b>-374'306.25</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>Fr.</b>	<b>376'156'505.26</b>

1.2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 146'379'365.66.

2. Die Sonderrechnungen 2022 der Stadt werden genehmigt.

3. Mitteilung an
- Gemeindeparlament
  - Rechnungsprüfungskommission
  - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
  - Archiv

Status: öffentlich

### **Stadtrat Schlieren**

Markus Bärtschiger  
Stadtpräsident

Janine Bron  
Stadtschreiberin